



Studierendenparlament der Universität des Saarlandes

Studierendenparlament – Campus A 5.2 – 66123 Saarbrücken

Protokoll

der 1. ordentlichen Sitzung des
68. Studierendenparlaments am 16.11.2022

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:07 Uhr

Sitzungsleitung: Danny Marlon Meyer

Schriftführung: Lea Berger

Danny Marlon Meyer

Vorsitzender des
Studierendenparlaments

Lea Berger

Schriftführerin des
Studierendenparlaments

Geschäftsstelle

Studierendenparlament
der Universität des Saarlandes
Campus A 5.2
66123 Saarbrücken

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Annahme oder Änderung der Tagesordnung
3. Annahme des Protokolls der konstituierenden Sitzung und der ersten außerordentlichen Sitzung
4. Bericht des StuPa-Vorsitzenden
5. Berichte aus dem AStA
6. Berichte aus universitären Gremien
7. Wahl eines zusätzlichen Mitglieds für das Student Council von Transform4Europe
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anwesenheitsübersicht:						
A=anwesend, E=entschuldigt, abweichendes wird vermerkt						
Abgeordnete				HSG	A	E
Emmanuel Agyekum-Asante				AI	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hacane Hechehouche		fehlt unentschuldigt			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vikrant Kumar					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jonas Metzinger					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Paul Schrickel					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lara Ames		online		GHG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lea Berger					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maria-Sofia Caputo		online			<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Ulrich Keßler) Deborah Pini					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Santino Klos) Paul Weis					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bianca Lachmann					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nick Lohmann					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Svenja Larissa Pinter					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ole Wolf					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Felix Daum		online			JuSo & un- ab- hän- gige	<input checked="" type="checkbox"/>
(Gideon Geier) Eli Rudakov		online		<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Flora Gessner				<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sarah Raga Nassif				<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Kevin Schatz				<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
(Julia Scheuble) Daniel Neugebauer				<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Danielle Schreiner				<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Marvin Simmet				<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
(Josy Wolfgang) Julius Kamp				<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Severin Adler				LHG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Verena Blacha) Laurin Rabus					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jaqueline Klassen					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Danny Marlon Meyer					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jan Jakob Langer		kommt nach	online		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jonah Busch		kommt nach		RCDS	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Susanne Labudek		kommt nach	online		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Julian Schirra					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jessica Werner					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Lukas Zapp) Marc Armin Bachmeyer					<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Referenten	A	E	Referenten	A	E
Irini Tselios	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Lukas Ruoss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maxime Jung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Paul Schrickel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angelique Pal Buy	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Marcel Janes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Celine Sahota	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Daniel Neugebauer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konstantin Thürer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Laura Kurz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Svenja Pinter)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Felix Daum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Matthias Thielen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Alessia Liurno	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hana Itani	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Flora Gessner	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rina Drängler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lukas Zapp	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ältestenrat: /

Fachschafftskonferenz: /

Gäste: Chiara Schönenberger, Merlin

Rücktritte:

Laura Wagner GHG

Anna Lena Meszkatis GHG

Josy Wolfgang Juso & Unabhängige

Bemerkungen:

Marc Armin Bachmeyer tritt aus dem Asta zurück und nimmt sein ruhendes Mandat wieder auf, Lukas Zapp verlässt somit das Stupa und Svenja Pinter verliert ihr Asta Referat

Abstimmung erfolgen in der Form (Ja/Nein/Enthaltung).

TOP 01 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Danny Marlon Meyer

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Stupisten. Es sind 29 Stupisten anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit festgestellt.

TOP 02 Annahme oder Änderung der Tagesordnung

Maxime schlägt vor die Wahl eines Referenten für Studentische Kultur und Nachhaltigkeit vor, da Marc Armin Bachmeyer zurückgetreten ist.
Der neue Tagesordnungspunkt wird als TOP 4 eingefügt.
Es gibt keine weiteren Änderungswünsche

Genehmigte Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Annahme oder Änderung der Tagesordnung
3. Annahme des Protokolls der konstituierenden Sitzung und der ersten außerordentlichen Sitzung
4. Wahl eines Referenten für Studentische Kultur und Nachhaltigkeit
5. Bericht des StuPa-Vorsitzenden
6. Berichte aus dem AStA
7. Berichte aus universitären Gremien
8. Wahl eines zusätzlichen Mitglieds für das Student Council von Transform4Europe
9. Anträge
10. Verschiedenes

TOP 03 Annahme des Protokolls der konstituierenden Sitzung und der ersten außerordentlichen Sitzung

Änderung der Entschuldigungslegende wird angeregt. Sonst gibt es keine weiteren Änderungswünsche und beide Protokolle werden angenommen.

TOP 04 Wahl eines Referenten für Studentische Kultur und Nachhaltigkeit

Der Vorsitzende bittet um Vorschläge.
Maxime schlägt Svenja Pinter vor, die vor Marcs Rücktritt Co-Referentin war.
Es gibt keine weiteren Vorschläge. Da Svenja bekannt ist verzichten wir auf die Vorstellung.
Ein Co-Referent wird im Moment noch nicht besetzt, da der AStA-Vorsitz sich auf Grund der Kurzfristigkeit des Rücktritts und der Arbeit an der SÖF noch nicht darum kümmern konnte.

Wir stimmen über die Wahl von Svenja Pinter als neue Hauptreferentin für Studentische Kultur und Nachhaltigkeit ab
Einstimmig bei einer Enthaltung gewählt.

Damit scheidet Svenja Pinter aus dem Stupa aus. Ihr Mandat ruht.

Lysander Lehrer rückt nach verschiedenen Rücktritten aus der GHG Fraktion für sie nach.

TOP 05 Bericht des StuPa-Vorsitzenden

Ausschüsse sind eingeladen worden.

Entschuldigung wegen technischen Problem bei der Stupa-Einladung.

Resa, Haufi und Ältestenrat müssen konstituiert werden.

Auch beim Haushalt steht Arbeit an.

T4E Arbeit am Folgeantrag für die EU-Mittel, tagesaktuell: die Uni aus Frankreich hat sich strukturell aus alter Allianz gelöst und ist jetzt Teil von T4E. Students Councils tagen recht häufig. Irini und Danny besuchten Studierendenschaften.

Nachrücker wird nachher gewählt.

Der Vorsitzende gibt an AStA weiter

TOP 06 Berichte aus dem AStA

Vorsitz (Maxime Jung, Irini Tselios)

Maxime beantragt Ausschluss der Öffentlichkeit.

Wir stimmen über Ausschluss der Öffentlichkeit ab.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Danny bittet Gäste ohne Stimmrecht den Raum zu verlassen. Die Gäste verlassen den Raum.

Präsidiumssitzung: Bei der Sitzung haben sie Sachen erfahren, die problematisch sind.

Zum einen Öffnungskonzept der Bibliotheken zu dem Meinungsbild gewünscht ist.

Außerdem: Hilfen für die Studierenden in Höhe von 200 Euro sind seit Monaten in der Planung, sollen aber jetzt nicht vor April/Mai kommen und werden nicht automatisch ausbezahlt, sondern über Antrag laufen. Ist ein Armutszeugnis von Bund und Land.

Des Weiteren: plant Studierendenwerk Erhöhung der Mietpreise um 50 Euro. Verwaltungsrat wurde darüber nicht in Kenntnis gesetzt. Wann das kommen soll, wissen wir noch nicht. Erklärung der 50 Euro sind gewünscht, wurde bis jetzt aber nicht zufriedenstellend gegeben. Sämtliche Wohnheime die Studierendenwerk unterliegen sind betroffen. erinnert, dass das noch nicht an die Öffentlichkeit soll.

Gespräch im Senat: dort ging es auch um diese Punkte, seitens der Studentischen Mitglieder wurde ein Antrag auf Nothilfefond und wegfallen des Verwaltungsbeitrags für nächstes Semester eingereicht.

Frage: woher kommen die 50 Euro

Antwort: Information war sehr schwammig

Frage: ist schon festgelegt, dass der Antrag 200Euro so passieren wird

Antwort: weiß er nicht genau

Frage: Müssen Studenten dann nach Studierendenende Antrag stellen

Antwort: nicht so ganz klar

Frage: wen betrifft das? Bundesweit?

Antwort: vermutlich alle aus dem Saarland, sonst nicht so klar

Was Gutes zum Thema Energiesparen, Uni fällt unter Privathaushalt, wir profitieren von Energiepreisbremse, Blackout Szenario nicht mehr so wahrscheinlich, wenn 19 Grad sind meistens nur 17 Grad, da Sensoren nicht richtig messen

(19:21 Lukas Zapp schließt sich Sitzung an)

Bibliotheken sind immer noch vertraulich

Frage Severin: werden Gebäude-Temperaturen angepasst?

Antwort: Energiesparbeauftragte rennen jetzt mit Thermometern durch die Gegend, nicht alle Gebäude betroffen

Bibliotheken: Theologie: totale Schließung um Weihnachten, verweis andere Räumlichkeiten, ausleihe bleibt bestehen

Sulb: Öffnungszeiten werden im Dezember und Januar um Weihnachten reduziert um 3 Stunden, Lesesaal bleibt als Aufenthaltsort erhalten

Europa reduziert auch um diese Zeit im Dezember um 3 Stunden und Januar um 5 Stunden

Humanwissenschaften: wird gleich sein wie WIWI, schließt auch Ende Dezember komplett verweist auf Ausleiheregulation, Auch vorher über Weihnachten geschlossen

Philosophen und DEJ auch Weihnachtsschließung, Im Dezember und Januar Verkleinerung der Bibliothek

2 Energetisch günstige Bibliotheken: Weihnachtspause

Musikwissenschaften: Weihnachtsschließung

Informatik (auch energetisch günstig) Zeiten werden reduziert und Weihnachtspause

Zusammenfassung: Weihnachten sind Bibliotheken zum Großteil zu (das ist normal) und Öffnungszeiten werden gekürzt

Bittet um ein Meinungsbild ob wir das tragen wollen oder nicht

Nachfrage zur Sulb, Maxime wiederholt die neuen Öffnungszeiten

Paul: wie viel Einfluss haben wir überhaupt?

Antwort: wir haben wenig Einfluss, können aber sagen, dass wir das doof finden

Paul plädiert dafür, dass wir das bedauern, wenn komplett geschlossen wird, sieht aber keinen Grund, dass wir jetzt alles verkomplizieren, wenn wir sowieso nichts ändern können, positive Kenntnisnahme

19:30 der Vorsitzende verlässt die Sitzung, Danielle Schreiner übernimmt die Leitung.

Maxime bittet um Meinungsbild von Pauls Vorschlag

Bianca: bleibt nichts offen?

Maxime: weihnachtspause ist Standard, teilweise werden stunden abgekratzt

Wir stimmen über positive Kenntnisnahme und Bedauern der Schließungen ab

Dafür: 18, Dagegen: 1 Enthaltungen: 8

19:35 Der Vorsitzende kommt zurück und übernimmt die Leitung,

(19:35 Jonah Busch schließt sich Sitzung an)

Damit nehmen wir Pauls Vorschlag an

Wir versuchen technische Probleme zu lösen

Homburg (Konstantin Thüre): Der Vorsitz informiert über vorliegen der Rechenschaftsberichte und fragt, ob dazu Fragen entstanden sind

Internationale Vernetzung (Daniel Neugebauer): nichts hinzuzufügen keine Fragen

Finanzen und Studienfinanzierung (Celine Sahota): wir müssen über den Weihnachtsmarkt sprechen, plant einen Weihnachtsmarkt am 8.12, wollte das erst auf der Campuswiese ausrichten, soll aber unter Dach vom Center verlegt werden, Wunsch von einer HG Gruppe nach Aufstellen des Stands wurde gemacht, man kann sich ins schlechte Wetter stellen, Waffeln und Glühwein sollen verschenkt werden, weil wir Geld von den Nudeln/Ersttuten übrig haben -> Zufallsgewinn von 1200 Euro, es darf kein Gewinn entstehen, deshalb werden Waffeln und Glühwein verschenkt um Studis etwas gutes zu tun. Danny bedankt sich bei Celine. Keine weiteren Fragen

Queer (Flora Gessner) Thema Namensänderung im Unisystem: versucht nochmal Vizepräsident zu erreichen, Gleichstellungsbüro klärt das juristisch ab und hofft das sich im Semester noch was tut.

Frage: was ist anders als die letzten Jahre

Versuch das direkt zu beschließen

Frage: wie sieht es rechtlich aus

Flora und Matthias sind dran

Frage: Geht es um Vornamen

Ja

Frage Status: STD Testtag

Wurde verschoben, vermutlich auf den 11.1. Es gibt Räume in der Informatik, die das Gesundheitsamt noch abnicken muss

Publikationen (Irina, Angélique Pal Buy) sind beide entschuldigt, wenn sich Fragen ergeben gibt Danny die weiter, gibt keine Fragen

(19:50 Bianca Lachmann verlässt Sitzung)

Internationale Beratung und Familie (Hannah Itani): versucht was zu ergänzen, aber wir haben Audioprobleme, Reporter von SZ im Gespräch zu Lage der Studis

(19:53 Bianca Lachmann betritt Sitzung)

Frauen und Gleichstellung (Alessia Liurno): nichts hinzuzufügen keine Fragen

Infrastruktur und studentische Vereinigungen (Marcel Janes): ein Fachschaftsrat wird nicht weiter bestehen, aber sehr viel mehr Kandidaturen, keine weiteren Fragen

Referat für Fachschaften (Maxime Jung) die letzten 4 Wochen ziemlich intensiv, Finanzgrundlage soll im nächsten Resa besprochen werden, Marcel hat ihn unterstützt, SÖF: viel Zeit investiert, sind gut angenommen, keine Fragen

Unifilm (Paul Schrickel, Lukas Ruoss) Bezüglich Projektoren, bei der letzten Vorführung technische Schwierigkeiten, an denen die Uni schuld war, wurde mit Ruhe vom Publikum aufgenommen, war unschön, Störzentrale wurde informiert.

Lukas hat Alexandra Becker getroffen, die andeutete, dass Mittel vom Land verfügbar sind, sind sie aber doch nicht, Lukas hat telefoniert, Preis für gebrauchten Projektor liegt bei 20000 Euro, ist immer noch teuer, aber nicht so schlimm wie erwartet

Frage Severin: hat sich Publikum nach Corona erholt

Paul: es ist etwas unvorhersehbarer, manchmal haben sie mit mehr Leuten gerechnet, pendeln sich langsam wieder so um die 100 ein, werden manchmal mehr als vor Corona, aber unregelmäßiger

Lukas: oft eher große Filme am Anfang, jetzt muss man abwarten, da auch kleinere Filme

Politische Bildung (Rina Drängler, Lukas Zapp): nichts hinzuzufügen.

Frage: gibt es einen Termin für Weihnachtsmarkt HSGs

Rina: eher Hochschulgruppentag, Termin gibt es noch nicht, weil noch viel zu tun, wir bekommen dann nochmal bescheid

Frage Severin: Stand AK Stupa-Wahl?

Rina: warten immer noch auf Rückmeldung der Doodle Umfrage, erst 4 Meldungen, Erinnerung rumgeschickt, warten jetzt noch 2 Wochen ab

Nachhaltigkeit (Svenja Pinter): dieses Semester kommen nur kleinere Dinge von ihr, weil die Workshops die geplant werden erst im Sommer stattfinden, keine Fragen

Studienqualität und Barrierefreiheit (Laura Kurz, Felix Daum): nichts zu ergänzen keine Fragen

Damit sind wir mit den Berichten der Anwesenden Referenten fertig

TOP 07 Berichte aus universitären Gremien

Der Vorsitzende berichtet, dass Maxime das schon in seinem Bericht übernommen hat. Viele andere Gremien haben nicht stattgefunden, wenn keine Gegenrede haben wir den Punkt ab. Da es keine Gegenrede gibt schreiten wir in der Tagesordnung voran

TOP 08 Wahl eines zusätzlichen Mitglieds für das Student Council von Transform4Europe

Der Vorsitzende informiert, dass ein neues Mitglied mit aufgenommen wird und bittet um Vorschläge und Interessenbekundungen.

Bianca Lachmann schlägt Paul Weis vor. Sarah Nassif wird vorgeschlagen

Eine Vorstellung der beiden Kandidaten wird gewünscht

Sarah stellt sich vor: ist International sehr aktiv, studiert im 5. Semester

Paul stellt sich vor: ist im trinationalen Studiengang Master und International Office, hat T4E schon kennengelernt

Frage von Julian Schirra RCDS: Welche Sprachkenntnisse bringen die Kandidaten mit

Paul: Deutsch Englisch Französisch fließend, lernt Russisch, etwas Spanisch, Luxemburgisch

Sarah: Arabisch, Deutsch, Englisch, Französisch fließend

Frage von Severin: Nach Internationale Verbindungen von Sarah

Sarah: Angestellt Verbindung mit internationalen Studierenden, Verbindungen Richtung Osten
Wir schreiten zur Wahl.

Geheime Wahl wird beantragt

20:16 Da wir online nicht geheim Abstimmen können schlägt der Vorsitzende Unterbrechung der Sitzung vor um online Tool einzurichten

20:16 Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung

(20:16 Kevin Schatz verlässt Sitzung)

(20:18 Deborah Pini verlässt Sitzung)

20:20 Sitzung wird wieder eröffnet

Der Vorsitzende bittet um Wahl der Kandidaten: Sarah, Paul oder Nein/Enthaltung

Der Vorsitzende fragt ob alle Zettel abgegeben wurden, wir warten auf Deborah

(20:22 Maxime Jung verlässt die Sitzung)

(20:24 Deborah Pini betritt Sitzung)

Der Vorsitzende schließt den Wahlgang

Ergebnis: Paul Weis: 16 Sarah Nassif: 12

Damit ist Paul Weis als drittes Mitglied für Students Council, Transform4Europe gewählt und wird Irini und Danny unterstützen und gegebenenfalls vertreten

(20:26: Marvin Simmet verlässt Sitzung)

TOP 09 Anträge

Der Vorsitzende beantragt Sitzungsunterbrechung für 20 Minuten damit alle nochmal die Anträge anschauen können und bittet um eine E-Mail von jedem mit Mandat um den Verteiler zu überprüfen, da es bei der Einladung zu dieser Sitzung Probleme gab

Bianca Lachmann gibt bekannt, dass die GHG ihren Antrag zurückzieht

(20:29 Marvin Simmet betritt Sitzung)

Paul schlägt vor die Anträge vorzustellen,
RCDS braucht Zeit um sich intern zu beraten, da sie keine Einladung bekamen wegen technischen Schwierigkeiten und deshalb die Anträge noch gar nicht zur Kenntnis nehmen konnten

Der Vorsitzende schlägt vor erst vorzustellen und dann zu unterbrechen

(20:31 Kevin Schatz betritt Sitzung)

(20:34 Vikrant Kumar und Emmanuel Agyekun-Asarie verabschieden sich)

Es gab einen Antrag von Unifilm, der nie in der Cloud gelandet ist. Da er nicht zeitgerecht eingegangen ist, würden wir darum bitten den Antrag nächste Sitzung nochmal zu stellen
Lukas stimmt zu

Danielle stellt Anträge der JuSo HSG und Unabhängige vor

20:40 Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung bis 21 Uhr

(20:42) Maxime Jung betritt die Sitzung)

(20:47 Bianca Lachmann verabschiedet sich und schaltet sich später online zu, Deborah Pini verabschiedet sich)

(20:59 Bianca Lachmann ist online zugeschaltet)

21:07 Der Vorsitzende beendet die Pause

Antrag zu Haus und Seminararbeiten:

Der Vorsitzende fragt nach Kommentaren

RCDS: wo liegt die Relevanz, wenn so oder so ausgedruckt wird und in Papierform archiviert

Wird, stellt in Frage ob der Antrag beschließenswert ist

Danielle: weiß von ihrem Studienfach, dass digital korrigiert wird, weiß aber nichts über Archivierung, das zu ergänzen wäre sinnvoll

Paul: stört sich an der Begründung, alle Sachen müssen Ausgedruckt und archiviert werden,

Vorschlag für Begründung: teilweise ganz digitale Veranstaltungen, Menschen sparen

Energie, wohnen vllt nicht bei ihren Eltern, müssen Geld investieren beim Ausdrucken, wäre vermeidbar wenn Dozenten selbst ausdrucken, die stören sich oft an Papier und drucken doppelt aus, findet Inhalt des Antrags aber beschließenswert

Der Vorsitzende informiert, dass Begründung nicht ans Präsidium geht

Jessica: oft kann man Sachen digital abgegeben werden, es ändert sich nichts daran

Paul: in der Informatik wird das sowieso digital angegeben?

Jessica: ja, aber hinterher wird ausgedruckt und Papier verschwendet

Paul: es geht um die Fächer in denen man nicht die Möglichkeit hat

Dani: Hintergedanke ist, selbst wenn lieber ausgedruckt wird ist es immer noch weniger Papier, wenn es nicht alle machen. Das in der Info bezieht sich ja nicht auf alle Studienfächer

Jessica: denkt ihr nicht, dass die Dozenten die Möglichkeit der digitalen Abgabe schaffen

Dani: das ist nicht der Fall, oft müssen sie in Papier und digital abgegeben werden (Jura)

Severin: ältere Dozenten haben Problem am Computer zu korrigieren, diese Verhaltensweise kann man nicht ändern

Dani: ist ja jedem freigestellt, aber das ist immer noch weniger Papier

Jessica: andere Frage, könnten wir das überhaupt durchsetzen

Dani: wüsste nicht, dass was dagegenspricht

Danny gibt zu bedenken, dass Dozenten sich vllt nicht drum kümmern

Dani: das Problem hat man bei allen Anträgen

Jessica: hat es dann überhaupt einen Effekt

Paul: Angst sollte uns nicht davon abhalten, weil wir unsere Meinung äußern können, am Ende des Tages ist es eine Info die weitergegeben wird, wenn wir nicht abstimmen, dann nehmen wir uns Handlungsfreiheit

**Wir stimmen den Antrag der JuSo HSG & Unabhängige ab
Geheime Abstimmung wird beantragt**

Ergebnis: Dafür 18 Dagegen 7 Enthaltung 0 / bei 25 abgegebenen Stimmen

Damit ist der Antrag angenommen

RCDS und LHG stellen folgenden Initiativantrag:

Deutschlandweiter Zugang zu wissenschaftlichen Publikationen

Das Studierendenparlament möge folgendes beschließen:

Das Studierendenparlament fordert den AStA auf, sich mit dem Wissenschaftsministerium in Kontakt zu setzen und ein Umdenken im Umgang mit dem Verlagswesen in Deutschland in Bezug auf wissenschaftliche Publikationen zu erwirken. Konkret soll sich der Staat dessen bewusst werden, dass er ihre Produktion zu wesentlichen Teilen finanziert und eine rechtliche Übergabe nur zu Publikationszwecken an die Verlage erteilen lässt. Die wissenschaftlichen Publikationen die an den deutschen Hochschulen verfasst werden, sollten deutschlandweit allen Studentinnen und Studenten zugänglich sein. Das Bundesland Saarland soll daher in Verbindung mit anderen Bundesländern konkrete Bedingungen schaffen, die eine solche freie Zugänglichkeit ermöglichen (beispielsweise über eine Publikation durch die Hochschulen).

Begründung erfolgt mündlich

Der Vorsitzende liest den Antrag vor

Begründung: der Antrag der JuSo HSG & Unabhängige ist etwas frech, Unis werden vom Staat finanziert und diese schaffen Werke, die Verlage die dafür sorgen, dass wir keinen Zugang haben, sollen nach Idee des Antrags mehr Geld bekommen

Paul: versteht den Antrag der JuSo HSG & Unabhängige anders, mehr Datenbanken sollen freigeschaltet werden für Studis, mehr Onlinekompetenz, man könnte beide Anträge getrennt abstimmen, weil der Initiativantrag von RCDS und LHG viel weiter geht und viel politischer ist

(21:31 Jan Jakob Langer betritt die Sitzung online)

Juso HSG & Unabhängige Fraktion: stimmt Antrag des RCDS zu, aber nimmt an, dass das erstmal nichts bringt

Julian: findet Vorgehen absurd, weil das das schlechte System unterstützt, will an die Wurzel des Problems

Lukas: will nicht außer Acht lassen, dass Uni allein nicht viel bewirken kann, aber mehrere zusammen schon, man muss aber auch realistisch bleiben und schauen wie Studis gut arbeiten können, will beides beachten und zwei getrennte Anträge machen für gutes Studieren und anregen der Universität über RCDS Idee nachzudenken

Julian: Frage an den Antragsteller: wollt ihr die Verlagen mehr Geld geben und System unterstützen

Dani: gibt Julian recht, dass System schlecht ist, aber Versuch des Strukturwandels hilft den Studierenden im Moment nichts.

Jessica: ist die Idee jetzt einen Antrag für mehr und weniger Geld stellen?

Lukas: stellt seinen Standpunkt nochmal dar

Paul: Findet Antrag der JuSo HSG & Unabhängigen gut, wie bei dem Antrag eben zu dem Vorangegangenen Antrag, plädiert für einen langfristigen Antrag für System und einen kurzfristigen um Studis zu helfen, darauf zielt der Antrag der JuSo HSG & Unabhängigen ab, die Verlage kommen sowieso an das Geld, die Frage ist nur ob sie über die Studierenden oder über die Uni Lizenz drankommen

Lukas: Uni ist besser in der Lage was auszuhandeln

Maxime: geht davon aus, dass das Problem bei den Juristen besteht und akuter Handlungsbedarf besteht, bei der Info ist Bestand primär digital, bittet um Klärung
Jessica: geht oft in Informatik auch nur über Bezahlung, aber man kann bei Info dem Professor fragen und das schicken lassen
Severin: oft ist Forschung in der Info sehr neu
Julian: ihm ist der Antrag sehr wichtig, wünscht sich digitale Datenbanken, weiß von Dozenten, die Kampf gegen Verlagswesen führen, der vorliegende Antrag der JuSo HSG & Unabhängigen hat angedacht, dass wir das freischalten indem wir bezahlen, hält das für Rückwärtsbewegung und Schuss in den Rücken
Lukas: Formulierungsvorschlag uni soll Kontakt aufnehmen um besser zu verhandeln und zu handeln und boykottieren
Severin: vllt kann man Antrag langfristig stellen
Schlägt vor das Wort langfristig zu ergänzen um Konkurrenz zu vermindern
Marvin: Gegenrede schlägt vor bei ihrem Antrag lieber kurzfristig reinzuschreiben
Paul stimmt Marvin zu
Severin: will nur die Konkurrenz entschärfen, wäre auch mit kurzfristig zufrieden
Paul: schlägt vor einen gemeinsamen Antrag zu schreiben und in der nächsten Sitzung zu stellen
Danny gibt zu bedenken, dass wir da den Haushalt beschließen müssen
Dani: würde gerne bei RCDS längerfristig ergänzen und beide abstimmen
Marcel: ist gegen längerfristig
Paul möchte Anträge zusammenführen und mit außerdem verbinden, den ursprünglichen Antrag vor Initiativantrag
Dani: nimmt nicht an, dass sie sich ausschließen und würde beide so abstimmen

GO Antrag auf sofortige Abstimmung

Paul: wo sind wir verfahrensmäßig
Severin: sind im Initiativantrag drin

Wir stimmen den Initiativantrag von RCDS und LHG ab Einstimmig bei einer Enthaltung

Wir stimmen den Antrag der JuSo HSG & Unabhängige ab Einstimmig bei 5 Enthaltungen

TOP 10 Verschiedenes

Maxime: wollen wir einen anderen Raum oder den Hörsaal behalten
Paul: ja wir wollen einen anderen Raum
Was ist mit Informatik
Ist besetzt
Der Vorsitzende hat Termine weitergegeben aber wir können den Raum nicht immer haben, wir müssen 2 mal ausweichen
Flora: Anträge bitte Inklusiv formulieren -> bitte auf Studierende achten
Severin: theoretisch sollen wir eine Sitzung in Homburg machen
Maxime: wollen wir den Haushalt dort machen
Danny: würde das nicht gerne machen für Haushalt, sondern lieber für Mai
Paul: wir könnten vielleicht Termin verschieben und schauen ob Donnerstag funktioniert

Maxime: beantragt Ausweichtermin zu doodlen und dann zu schauen ob der Raum frei ist
Danny ist damit einverstanden
Jessica: wir könnten das auch digital machen
Paul: Gegenrede, waren schlimmste Stupajahre die er hatte
Maxime stimmt zu

(21:59 Bianca Lachmann verlässt die Sitzung)

Julian: online ist rechtlich nicht safe
Severin: Gedanken zu Hybridformat machen, schwierige Umsetzbarkeit, ist das überhaupt wünschenswert
Paul: wir könnten nochmal Antrag für ein passendes Tool für Abstimmung stellen und spätestens nach Winter zu rein Präsenz zurückkehren
Severin: gibt es überhaupt ein Tool
Flora: das von den Fachschaftswahlen, mit denen dort gewählt wird
Severin: Man versteht auch bei hybrid nicht immer alles und findet Anforderungen an das Tool zu hoch
Paul: Zuschaltung über PC ist nicht so gut
Jessica: hat Zugang zu einem Tool mit dem das gehen würde

(22:06 Nick Lohmann verlässt die Sitzung)

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 22:07 und bedankt sich für die Teilnahme

Saarbrücken, den 16.11.2022

Danny Marlon Meyer
Vorsitzender des 68. StuPa



Lea Berger
Schriftführerin des 68. StuPa